

Aus der Klinik für Urologie
der EuromedClinic Fürth

DISSERTATION

Männergesundheitstage 2003 / 2004
Eine wissenschaftliche Bewertung der Ergebnisse

zur Erlangung des akademischen Grades
Doctor medicinae (Dr. med.)

vorgelegt der Medizinischen Fakultät
Charité – Universitätsmedizin Berlin

von

Nina Friederike Fräßdorf

aus Berlin

Gutachter: 1. Prof. Dr. med. L. Weißbach
2. Prof. Dr. med. M. Lein
3. Prof. Dr. med. M. Sieverding

Datum der Promotion: 14.04.2008

Inhaltsverzeichnis

1. Epidemiologie, Screening und gesetzliche Früherkennung des Prostatakarzinoms	1
2. Zielsetzung	14
3. Material und Methodik	15
3.1 Veranstaltungsorte, Aufklärung und Befundmitteilung	16
3.1.1 Saarland	16
3.1.2 Aachen	17
3.1.3 Darmstadt	17
3.1.4 Berlin	18
3.1.5 Halle	18
3.1.6 Leverkusen / Bergisch Gladbach	19
3.2 Beschaffung der Daten	19
3.3 Verfahren zur PSA-Bestimmung	19
3.4 Datenverarbeitung	20
4. Ergebnisse	21
4.1 Saarland	21
4.2 Aachen	21
4.3 Darmstadt	22
4.4 Berlin	23
4.5 Halle	23
4.6 Leverkusen / Bergisch Gladbach	24
4.7 Vergleich der Rate pathologischer PSA-Werte	24
5. Diskussion	25

6. Ausblick	41
7. Zusammenfassung	44
8. Anhang	47
9. Literaturverzeichnis	71
10. Lebenslauf	76
11. Erklärung	77
12. Danksagung	78

Abkürzungsverzeichnis

Abb.	Abbildung
BPH	benigne Prostatahyperplase
bzw.	beziehungsweise
cPSA	complexiertes PSA
DRU	digito-rektale Tastuntersuchung
ERSPC	European Randomized Study of Screening for Prostate Cancer
GKV	Gesetzliche Krankenversicherung
GOÄ	Gebührenordnung für Ärzte
IGEL	Individuelle Gesundheitsleistung
LUPCDP	Laval University Prostate Cancer Detection Program
PLCO	Prostate, Lung, Colorectal and Ovarian Cancer Screening Trial
PPV	Positive Predictive Value
ProtecT	Prostate Testing for Cancer and Treatment
PSA	Prostata spezifisches Antigen
tPSA	Gesamt (total)-PSA
TRUS	transrektaler Ultraschall
WHO	World Health Organisation

10. Lebenslauf

Mein Lebenslauf wird aus Datenschutzgründen in der elektronischen Version meiner Arbeit nicht mit veröffentlicht.

11. Erklärung

Ich, Nina Friederike Fräßdorf, erkläre, dass ich die vorgelegte Dissertationsschrift mit dem Thema: „Männergesundheitstage 2003/2004 – Eine wissenschaftliche Bewertung der Ergebnisse“ selbst verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt, ohne die (unzulässige) Hilfe Dritter verfasst und auch in Teilen keine Kopien anderer Arbeiten dargestellt habe.

Berlin, den

Nina Fräßdorf

12. Danksagung

Mein besonderer Dank gilt Herrn Prof. Lothar Weißbach für die Überlassung dieser interessanten Arbeit sowie für seine stets hilfsbereite und freundliche Unterstützung bezüglich jeglicher praktischer und fachlicher Fragen.

Des Weiteren danke ich meiner Familie sowie meinen Freunden für ihre Unterstützung während meiner gesamten Studienzzeit und während der Arbeiten für diese Dissertation.